EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM EV. KIRCHENKREIS SAALE-UNSTRUT

Denkt an die Gefangenen, als wäret ihr mitgefangen;
denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt noch in eurem irdischen Leib!
Hebr 13,3

WEGWEISER

Kirchengemeindeverband Braunsbedra, Kirchspiel Roßbach-Gröst,
Kirchengemeinde Frankleben

Juni 2026

„Musikland Ungarn – von der Heiligen Elisabeth bis zum Buch mit sieben Siegeln“

12. bis 20. September 2026

Mit den 56. Merseburger Orgeltagen lädt der Merseburger Dom vom 12. bis 20. September 2026 erneut zu einer hochrangigen Woche geistlicher und musikalischer Begegnung ein. Unter dem diesjährigen Motto „Musikland Ungarn – von der Heiligen Elisabeth bis zum Buch mit sieben Siegeln“ richtet sich der Blick auf ein Land, dessen geistliche, kulturelle und musikalische Traditionen Europa in besonderer Weise geprägt haben. Die Festwoche verbindet große kirchenmusikalische Werke mit international renommierten Interpretinnen und Interpreten und macht zugleich deutlich, wie lebendig diese Tradition bis heute ist.

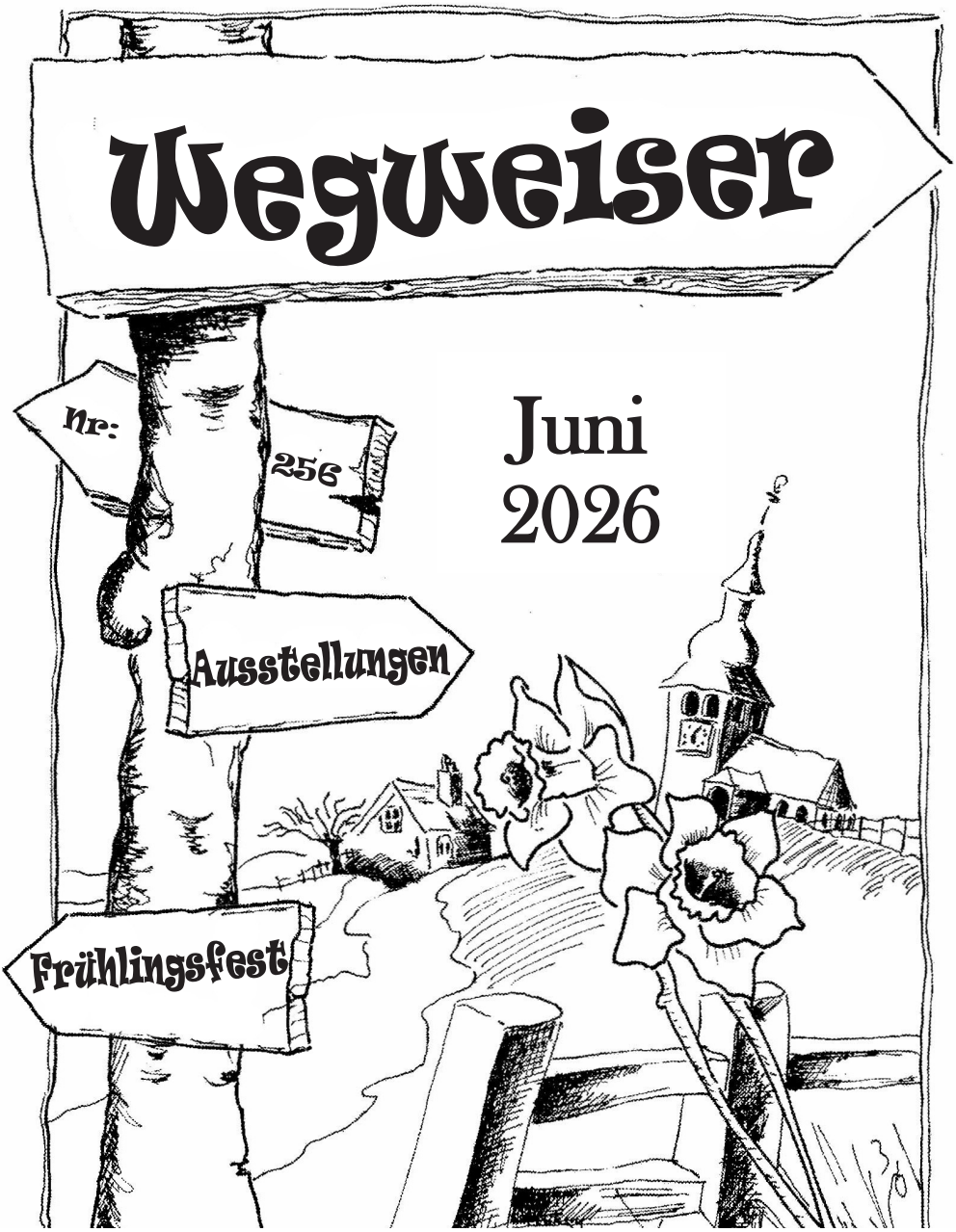
Bereits der Auftakt setzt ein bewusst offenes Zeichen: Ein Familienkonzert mit dem Angelika Mädchenchor Budapest, begleitet von István Ella an der Orgel und moderiert von Malte Arkona, lädt Menschen aller Generationen zu einem niederschwelligen Zugang in die Welt der Orgelmusik ein. Am Abend folgt das festliche Eröffnungskonzert mit Werken von Pál Esterházy, Franz Liszt, Béla Bartók, Zoltán Kodály und zeitgenössischer ungarischer Chormusik.

Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Besucherinnen und Besucher am Sonntag, den 13. September, mit Franz Liszts großer „Legende von der heiligen Elisabeth“. Das Werk, das sich der ungarischen Königstochter und thüringischen Landgräfin widmet, verbindet eindrucksvoll geistliche Tiefe mit musikalischer Dramatik. Unter der Leitung von Michael Schönheit musizieren renommierte Solistinnen und Solisten, der Kinder- und Jugendchor des Gewandhauses Leipzig sowie die Merseburger Hofmusik.

Auch in der folgenden Woche bleibt das Festival seinem Anspruch treu, künstlerische Exzellenz mit geistlicher Offenheit zu verbinden. Die täglichen Mittagskonzerte führen besonders junge Hörerinnen und Hörer altersgerecht an die Klangwelt der Orgel heran. In den Abendkonzerten stehen Werke von Liszt, Bartók und Kodály in unterschiedlichen Facetten im Mittelpunkt. Mit Künstlerpersönlichkeiten wie Zsolt Máté Mészáros, Kamilla Lévai, László Fassang und Enikő Ginzery erhält das Festival ein unverkennbar internationales Profil.

Zum Abschluss spannen die Orgeltage noch einmal große musikalische und geistige Bögen – mit Kodálys „Psalmus hungaricus“, Liszts „Ungarischer Krönungsmesse“, einer „Ungarischen Musiknacht“ und schließlich Franz Schmidts Oratorium „Das Buch mit sieben Siegeln“. So dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine Festivalwoche freuen, die Glauben, Kultur und Musik auf eindrucksvolle Weise miteinander verbindet.

Wegweiser



Juni 2026

Kirchengemeindeverband Braunsbedra
Kirchspiel Roßbach - Gröst
Kirchengemeinde Frankleben

Hallo

Hallo,
nun ist es Juni. Ich mag ihn mit seinen langen Tagen und dem vielen Licht. Der Spruch für diesen Monat aus dem letzten Kapitel des Hebräerbriefes scheint in so eine schöne Jahreszeit nicht zu passen: **Denkt an die Gefangenen, als wärt ihr Mitgefangene, und an die Misshandelten, weil auch ihr noch im Leibe seid.** *(Hebr 13,3)* Sicher, wir wissen, dass es im Iran Foltergefängnisse gibt, in Russland Straflager und von Guantanamo haben wir auch gehört und manches mehr. Aber wir schieben das gerne beiseite. Können wir ja doch nicht ändern. Nun hier aus dem NT der Aufruf zur Solidarität. Verordnete Solidarität mögen wir meist nicht. Wir Älteren sind da noch DDR geschädigt und die Steuerpflicht des Solidaritätsbeitrages hat auch niemand gemocht. Ich denke, wenn etwas eben nicht nur verordnet und angemahnt sein soll, sondern zur Herzenssache werden, dann muss es auch zu Herzen gehen. Da hilft der zweite Teil dieser Aufforderung: Die Basis Bibel schreibt: Denkt an die Gefangenen, als ob ihr mit ihnen im Gefängnis wärt. Denkt an die Misshandelten, denn auch ihr lebt in einem verletzlichen Körper. Wie würde es uns gehen, unfrei, misshandelt? Nicht gut, gar nicht gut. Es geht darum, die Not und die Qual der anderen an uns heran zu lassen, nicht dicht zu machen. Das ist nicht einfach und in dieser Gesellschaft auch nicht üblich. Aber es tut gut, den anderen und uns selbst. Sicher denkt der Hebräerbrief in erster Linie an gefangenen Glaubensgeschwister. Der Herr, um den es da geht, Jesus Christus, ist für alle Menschen gekommen. Er sieht jeden und jede in allen schreckliche Winkeln dieser Welt. Im Bewusstsein der eigenen Verletzlichkeit sich von dem Schmerz und der Unfreiheit anderer berühren lassen, wo auch immer wir davon hören oder etwas erfahren, das kann uns dazu führen, den einen oder anderen Euro gerne herzugeben, für einen Hilfsfond vielleicht oder dergleichen. Es mag uns dazu bringen, neben dem Gebet für unsere Lieben auch einen Gedanken an die Misshandelten in der Welt zu haben. Auch sie können wir vor Gott bringen. Das nimmt dem Juni nicht seine Schönheit, im Gegenteil. Es lässt uns diese Schönheit vielleicht noch intensiver und dankbarer erleben.

Stefanie Pampel

Termine

Montag, 01. Juni 2026
14:30 Uhr Offener Gesprächskreis GH Gröst
15:30 Uhr Treff am Montag im GH Roßbach

Dienstag, 02. Juni 2026
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Mittwoch, 03. Juni 2026
14:30 Uhr Gemeindenachmittag im GH Großkayna

Freitag, 05. Juni 2026
15:00 Uhr Familien-Kreativ-Werkstatt im Pfarrhaus Bedra
19:00 Uhr Frauengesprächskreis im Bungalow Leiha

Dienstag, 09. Juni 2026
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach
19:00 Uhr GKR Roßbach-Gröst im GH Roßbach
19:00 Uhr GKR Braunsbedra im Pfarrhaus Bedra

Mittwoch, 10. Juni 2026
15:00 Uhr Seniorenkreis Frankleben
15:00 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Bedra

Freitag, 12. bis Samstag, 13. Juni 2026
Kinder– und TeenieKirche Braunsbedra mit der KinderKirchenNacht in der St. Jakobi Kirche Mücheln

Dienstag, 16. Juni 2026
16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Freitag, 26. bis Samstag, 27. Juni 2026
Kindervormittag Gröst mit der KinderKirchen Nacht in Gröst in der St. Kilian

montags, 19:00 Uhr Vereinigte Chöre Braunsbedra und Mücheln im Pfarrhaus Braunsbedra

Rückblick

Dankeabend im Kirchspiel Roßbach-Gröst

Im April hatten wir einen schönen Dankeabend in der Gaststätte „Zur Schmiede" mit vielen engagierten Ehrenamtlichen, ohne deren Unterstützung unser Gemeindeleben nicht so wäre, wie wir es kennen und schätzen.

Nach der Begrüßung durch Silvia Böhland, führten wir eine kurze aber notwendige Arbeitsschutzbelehrung durch. Im Anschluss hielt Pfarrerin Schaller eine Andacht, gefolgt von vielen schönen Gespräche in angenehmer Atmosphäre.
Auch kulinarisch war der Abend ein Genuss – das Essen war sehr lecker.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich mit Zeit, Ideen und Tatkraft für die Gemeinde einsetzen!

Karin Jakubowski

Rückblick

Frühlingskonzert in der Ev. Kirche Krumpa

In einer Welt, die sich ständig verändert, gibt es wenige Dinge, die uns über die Jahre hinweg begleiten. Einer dieser ständigen Begleiter ist die Musik, insbesondere die zeitlosen Klänge des Country Genres. Seit über 40 Jahren steht Manfred Hopf als Solist, sowie mit seiner Band Rocky Mountain Music national und international schon auf der Bühne. Mit einer einzigartigen Mischung aus klassischem Country, Country Rock, Bluegrass und Rock'n'Roll begeisterte er zum wiederholten Mal das Publikum. Zahlreiche Besucher waren der Einladung zum Frühlingskonzert am 25. April 2026 in unsere Kirche Krumpa gefolgt und erlebten einen stimmungsvollen Nachmittag, der mit viel Applaus und Extrazugaben belohnt wurde. Vielen Dank lieber Manfred!
Wir danken ebenfalls den Organisatoren und allen Mitwirkenden.

Stefanie Grau und Diana Engelhardt

Rückblick

Margarethe's Frühlingsfest

Hallo Ihr Lieben! Da bin ich mal wieder, Eure Margarethe in Lunstädt. Da ich nun wieder sehr ansehnlich bin, trotz meines Alters, habe ich Euch ja ein Frühlingsfest versprochen, bei dem ich mich bei allen bedanken möchte, denen ich am Herzen lag und die so toll gespendet haben. Und den Firmen, die alles getan haben, mir so ein schönes Dach auf meinen alten Kopf zu setzen.
Natürlich auch dem Kirchspiel Roßbach-Gröst und Kirchenkreis, ohne die das gar nicht möglich gewesen wäre.
Aber ehe es losging, musste mein Garten noch in Ordnung gebracht werden und auf den Emporen mussten noch die Dachfenster verkleidet werden. Das hat die Firma Schönburg gemacht. Ihr Tischler hat sich große Mühe gegeben. Alles ist sehr schön geworden. Nun kann kein Sturm, Regen und Schnee mir etwas anhaben.
Sechs fleißige Helfer kamen in meinen Garten und brachten Spaten, Hacke, Säge und Schere mit. Es wurde beschnitten, gepflanzt, gegraben usw. Leider störten wir zwei Igel in ihrem Winterschlaf. Aber die wurden gleich wieder in einen Laubhaufen gesteckt, wo sie weiterschlafen konnten. Auch Blumensamen wurde ausgebracht für die Bienen im Sommer. Danke an alle fleißigen "Gärtner".
Nun war der Tag gekommen und ich war sehr aufgeregt. Schon am Vormittag wurde ein Zelt in meinem Garten aufgebaut und Tische und Stühle hervorgeholt. Meine Tür stand weit offen und die Glocken läuteten vor Freude und riefen meine Gäste und Besucher in meine heilige Halle. Mein Fest begann mit einer Andacht und Danksagung an alle Gewerke, Förderer, Spendengeber, Die Andacht wurde durch die Lektorin Frau Thürer und den Prädikanten Steffen Döhler gehalten. Eine schöne Kaffeetafel wurde dann hergerichtet, wo man es sich bei Kaffee und Kuchen, Würstchen und belegten Schnittchen gemütlich machen konnte – vielen Dank an die vielen fleißigen Hände. Getränke gab es ebenfalls – es war bestens für meine Gäste gesorgt.
Viele Gäste kamen und selbst Herr Bürgermeister Schmitz besuchte mich. Denn die Stadt Braunsbedra, der ich wahrscheinlich auch am Herzen liege war auch ein Geldgeber für mein Dach und Herr Schmitz lobte in einer kurzen Ansprache den Verein, der sich um mein Wohlbefinden kümmert.
Der Himmel meinte es gut mit mir und meinen Gästen. Die Sonne lachte und meine Gäste unterhielten sich auf's Beste.
Übrigens, ich erhielt einen Brief von einer guten Freundin, der ich wohl sehr am Herzen liege. Danke!
Alles verlief so herzlich und friedlich.
Apropos friedlich!! Jeden letzten Kalendertag im Monat läute ich meine Glocken um 18 Uhr für den Frieden.
Denn Frieden wollen wir doch alle.
So, das war's mal wieder. Bis zum nächsten Mal!
Bleibt alle gut behütet und seid lieb gegrüßt von
Eure Margarethe.

Aufgeschrieben von Sabine Rudolph

Rückblick

Straßensammlung Gröst

Für die im April 2026 in Gröst und Almsdorf eingesammelten Spenden möchte sich der Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V. bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Es ist eine Summe von **2.642,50** € zusammengekommen.
Das Geld ist für die Finanzierung der Generalüberholung der Uhr sowie weiterer Reparaturmaßnahmen in der Kirche in Gröst gedacht.

Gudrun Engel

Foto: Jubelkonfirmation am 17.05.2026 in Leiha

Aus den Gemeiden

Treff am Montag

Jeden ersten Montag im Monat
treffen sich im Pfarrhaus Roßbach so manche Frauen
und jeder erzählt, was er zu sagen hat.
Man muss sich nur trauen.

Wir tauschen uns Erfahrungen, Neuigkeiten und Ratschläge aus.
Hin und wieder wird ein Ausflug daraus.

Alle sind respektvoll, freundlich und nett!
Abwechselnd bringt jede einen Kuchen mit –
da wünscht´ ich mir, dass ich einen größeren Magen hätt´.
So lecker! Mit Kaffee einfach ein „Hit"!

Apropos, zusammen singen wir auch viel Lieder!
Die hört man gerne immer wieder.

Das Alles tut der Seele gut!
Man schöpft Frohsinn und neuen Mut!

Und mit viel Liebe und Gottes Segen
freuen wir uns schon auf´s nächste Wiedersehen!

A. Kaiser

Einladung

Orgelkonzert
mit Silbermannpreisträger
David Kiefer

Foto: Silvia Schillinger-Teschner

an der
Trampeli-Orgel Gröst

Sonntag, 7. Juni 2026
16.00 Uhr
Kirche St. Kilian in Gröst

Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten - der Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V.

Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG Fra
30. Mai 2026 Samstag		
31. Mai 2026 **Trinitatis**	**10:30 Uhr Bedra** (K) Andacht Prädikant Döhler	
6. Juni 2026 Samstag		**14:00 Uhr Fr** Trau Pfrn. S
7. Juni 2026 **1. So. n. Trinitatis**		
14. Juni 2026 **2. So. n. Trinitatis**	**9:00 Uhr Großkayna** (GH) **10:30 Uhr Braunsdorf** (K) Pfrn. Schaller **18:00 Uhr Krumpa** (K) Andacht qLektorin Grau	**11:30 Uhr Fr** Tischgem mit Mitt qLektorin Meis Dö
21. Juni 2026 **3. So. n. Trinitatis**	**10:30 Uhr Schortau** (K) Prädikantin Busch	
28. Juni 2026 **4. So. n. Trinitatis**	**10:30 Uhr Bedra** (K) qLektor Losse-Eder	

Abkürzungen: GH = Gemeindehaus; K = Kirche; GD mit Taufe; GD m

Gottesdienste

nkleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollekten-zweck
	13:00 Uhr Leiha (K) Trauung Reischke Pfr. Zeller	Eigene Gemeinde
	14:30 Uhr Lunstädt (K) Andacht qLektorin Thürer	
rankleben (K) uung Schaller		Bund Evangelischer Jugend in Mittel-deutschland
	10:30 Uhr Gröst (K) qLektor Losse	
rankleben (K) meinschaft tagessen geier/Prädikant hler	**14:00 Uhr Lunstädt** (K) Pfrn. Schaller	Kirchenkreis - Ev. Schulen
	14:00 Uhr Branderoda (K) Prädikantin Busch	Lothar-Kreyssig-Ökumenezentrum der EKM
		Diakonie / Evangelische Frauen in Mittel-deutschland (EFiM)

mit Hl. Abendmahl; 𝄞 musik. Gottesdienst, anschließend Kaffee

KinderKirche

FamilienKirche Braunsbedra lädt ein zur:
Familien-Kreativ-Werkstatt
Freitag, 5. Juni
ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus Braunsbedra

KinderKirche Roßbach Vorschule bis 4. Klasse wöchentlich, dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr, im Gemeindehaus Roßbach	2.; 9. und 16. Juni

Kinder- und TeenieKirche Braunsbedra im Juni
KinderKirchenNacht vom 12. zum 13.6.
in der Jakobi Kirche in Mücheln
Start: Freitag, 12.6 um 17:00 Uhr an der Kirche
Schluss: Sonnabend, 13.6 um 10:00 Uhr Abschlussandacht mit Eltern
Du brauchst: Schlafsack, Isomatte, Wechselsachen und Zahnbürste
Kosten: 3€ anteilig für Essen

Kindervormittag Gröst im Juni
KinderKirchenNacht vom 26. zum 27.6.
Wir werden uns Freitagabend gemeinsam auf eine kleine Wanderung begeben und anschließend in der Kirche in Gröst übernachten.

KinderKirche

Ferienerlebnistag 26

in der Woche vom 10. bis 14. August

jeweils 8.30 bis 15.00 Uhr im Pfarrhaus Braunsbedra

Montag sind wir im Pfarrhaus, Dienstag ist Ausflugstag und von Mittwoch bis Freitag sind wir zu Gast im KJUBB Braunsbedra und nehmen an einem medienpädagogischen Projekt mit dem offenen Kanal Wettin teil.

Kontakt für alle Angebote dieser Seite:
Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier
Tel. 0177 8502631

Einladung

PUBLIC VIEWING

SONNTAG 14.JUNI 19 UHR
EV. KIRCHE KRUMPA

Live auf Großbildleinwand

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Fußball-Fieber
in der Ev. Kirche Krumpa

EINTRITT
FREI

Organisiert durch den Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e.V.
und der Initiative Kirche Krumpa

Einladung

Einladung zum Sonntagscafé

Am Sonntag, **den 21.06.2026** laden wir zum 2. Sonntagscafé in diesem Jahr in unsere **Dorfkirche Branderoda** ein.

14:00 Uhr Andacht ab ca.

15:00 Uhr Konzert mit dem Geiseltal-Chor Mücheln e.V.

Die **Fotoausstellung „Einheimische geschützte Pflanzen"** von **M. + H. Klettke** kann in der Kirche betrachtet werden.

Natürlich gibt es wieder selbstgebackenen Kuchen und Kaffee!!! Dazu viele interessante Gespräche und Diskussionen.

Der Eintritt ist frei!

Es laden herzlich ein
Heimatverein Branderoda e.V.
Gemeindekirchenrat Roßbach - Gröst

Einladung

Erlöserkirche Braunsdorf

Der Freundeskreis Erlöserkirche lädt herzlich ein zu einer Vernissage zur Bilderausstellung am ***20.06.2026 um 17:00 Uhr*** in die Erlöserkirche Braunsdorf.

Das Thema der Ausstellung lautet ***„Zeitreise"*** und musikalisch wird die Veranstaltung von Herrn Davit Drambyan an der Gitarre begleitet.

Der Eintritt ist frei und wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kathrin Pietruska

Freundeskreis Erlöserkirche e.V.

Johanniskranzbinden an der Lunstädter Kirche

Herzliche Einladung an alle die Lust haben, es selber auszuprobieren und diese alte Tradition weiterzuführen.

Am Montag, 22. Juni, 18:30 Uhr

Blumen, Zweige, Accessoires für die Kränze sowie eine Gartenschere bitte mitbringen.

INSEL

Freud & Leid

Wir trauern um die Menschen, von denen wir in einem Gottesdienst Abschied genommen haben:

Irene Tauber *9.03.1955 +27.03.2026 (Großkayna)

Wir denken an die Angehörigen und wünschen ihnen Gottes Trost und Kraft.

- am 9. Mai 2026 in Roßbach
  Alfred Erich Seidel *aus Roßbach*
- Am 17.Mai 2026 in Leiha
  Luise Reischke,
  geb. Bothfeld aus Leiha

Trauungen

- Hochzeit am 30. Mai in Leiha
  Markus & Luise Reischke
  geb. Bothfeld (Leiha)

Den Täuflingen und dem Brautpaar mit ihren Familien wünschen wir Gottes reichen Segen.

Adressen

Evangelisches Pfarramt +
Gemeindehaus Bedra
Pfarrstraße 7
06242 Braunsbedra
Tel: 034633 - 22190 Fax: 901551
Email: pfarramt.braunsbedra@ekmd.de
Webseite:
www.EvangelischeKircheBraunsbedra.de

Gemeindebüro Pfarrstr. 7
Sprechzeiten:
Die. von 10 - 13 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Gemeindehaus Großkayna
Friedhofsweg 1
06242 Großkayna

Gemeindehaus Roßbach
Zeuchfelder Weg 2
06242 Roßbach

Gemeindehaus Gröst
Schulstraße 2
06632 Gröst
Tel: 034633 - 22885 (Rüb)

Pfarrerin
Gabriele Schaller: 0175 - 9451312 oder
03443 - 3386662 mit AB
Gabriele.Schaller@ekmd.de

GKR-Vorsitzender (Braunsbedra)
Hartmut Ködelpeter: 034633 - 20885

Friedhofsverwaltung (Braunsbedra)
Yvonne Stöhr, Sprechzeit: Do. 13:00 - 16:00 Uhr

GKR-Vorsitzende (Roßbach-Gröst)
Silvia Böhland: 034633 - 24994

Kantor
Jörg Ritter: 0345 - 2037790

GKR-Vorsitzender (Frankleben)
Albrecht Schunke: 0172 - 3409911

Gemeindepädagogin
Roswitha Meisgeier: 0177 - 850 2631
roswitha.meisgeier@ekmd.de

Gemeindesekretärin (Braunsbedra)
Yvonne Stöhr Email: Yvonne.Stoehr@ekmd.de

Kirchmeister/Friedhof (Braunsbedra)
Uwe Wiebach: 0176 - 62031870

Seniorenbetreuung (Braunsbedra)
Claudia Hartmann

Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut
Telefon: 03461 - 333517
Webseite: www.kirchenkreis-saale-unstrut.de

Klinikseelsorge
Monika Groß Tel.: 03461 - 27 13 22
Email: m.gross@klinikum-saalekreis.de
Gabriele Schaller Tel.: 03443 - 40 13 57
Email: g.schaller@asklepios.com

Bankverbindung für Gemeindebeitrag:
KKA Saale-Unstrut
Ev. Kreditgenossenschaft e.G.
BLZ: 520 604 10 Kto-Nr.: 800 27 38
BIC/SWIFT: GENODEF1EK1
IBAN: DE14 5206 0410 0008 0027 38

Bankverbindung für Spenden:
KKA Saale-Unstrut
KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie)
BLZ: 350 601 90 Kto-Nr.: 15 50 10 50 51
BIC/SWIFT: GENODED1DKD
IBAN: DE41 3506 0190 1550 1050 51

Bitte unter Verwendungszweck Name + Adresse und Rechtsträger-Nummer (RT 5621 für Braunsbedra; RT 5622 für Frankleben; RT 5627 für Roßbach-Gröst) vermerken!

WEGWEISER 256
herausgegeben von den Gemeindekirchenräten

Redaktionsteam:
Steffen Döhler, Hartmut Ködelpeter, Stefanie Grau, Karin Jakubowski, Thomas Thürer, Norbert Lehker und Gabriele Schaller
Die Abgabe des „Wegweisers" erfolgt kostenlos. Für eine Spende zur Deckung der Unkosten sind wir jedoch dankbar! Jeder Wegweiser kostet uns ca. 50 Cent.
(Redaktionsschluss ist der 16. des Monats, der Druckauftrag erfolgt am 18. des Monats)

Klangvielfalt erleben, kommen Sie vorbei und genießen Sie unvergessliche Konzerterlebnisse!

Eine Woche voller Musik erwartet Sie vom 6. bis 13. September 2026 in der St. Marienkirche in Weißenfels. Im Zentrum steht die große Orgel von Friedrich Ladegast – ein Instrument von beeindruckender Klangfülle und Ausdruckskraft. Seit ihrer Erbauung im Jahr 1864 fasziniert sie Musiker wie Zuhörer gleichermaßen und gilt weit über die Region hinaus als herausragendes Beispiel deutscher Orgelbaukunst.

Dieses außergewöhnliche Klangkunstwerk begeistert seit Generationen – und macht Weißenfels zu einem Anziehungspunkt für Organistinnen und Organisten aus aller Welt. Auch in diesem Jahr bringen international gefragte Künstler die Orgel in all ihren Facetten zum Erklingen.

Das Festival bietet eine beeindruckende Vielfalt: festliche Orgelkonzerte von Klassik über ungewöhnliche Klangexperimente, Jazz sowie die eindrucksvolle Begleitung eines Stummfilms. Jeder Abend setzt eigene Akzente und lädt dazu ein, die Orgel immer wieder neu zu entdecken.

Das Ladegastfestival macht Orgelmusik neu erlebbar und lädt ein, innezuhalten, zuzuhören und sich berühren zu lassen – von der Kraft der Musik und der besonderen Atmosphäre des Kirchenraums.

Tickets erhalten Sie im Gemeindebüro und an der Abendkasse: Festivalpass: 60 EUR/ Tickets ab 15,00 EUR (Gemeindebüro: Marienkirchgasse 3, 06667 Weißenfels
Tel.: 03443 – 30 20 82)

Ob Sie regelmäßig Konzerte besuchen oder einfach neugierig sind – lassen Sie sich einladen zu besonderen Momenten in einem besonderen Raum.

Seien Sie dabei – wir freuen uns auf Sie!

Ihr Thomas Piontek
Kantor Bereich Weißenfels

PROGRAMM
Sonntag, 06.09.2026 | 17.00 Uhr
Eröffnungskonzert mit Martin Smeding (Burg)
Montag, 07.09.2026 | 10.00 Uhr
Schülerkonzert: Peter und der Wolf - Sergei Prokofjew - Eintritt frei
Dienstag, 08.09.2026 | 10.00 Uhr
Schülerkonzert: Peter und der Wolf - Sergei Prokofjew - Eintritt frei
Mittwoch, 09.09.2026 | 19.30 Uhr
Orgelkonzert mit Paolo Oreni (Italien)
Donnerstag, 10.09.2026 | 19.30 Uhr
Together in One (Duo Zia, Mohamed Fityan, Seta Kurdish, Alta Zouiten)
Freitag, 11.09.2026 | 19.30 Uhr
Orgelkonzert mit Oana Maria Bran (Rumänien)
Samstag, 12.09.2026 | 15.00 Uhr
Familienkonzert: Peter und der Wolf - Sergei Prokofjew
19.00 Uhr *Java Five – The Art of Vocal Swing*
21.00 Uhr *Stummfilmvertonung mit Christian Hummel (Rottweil)*
Sonntag, 13.09.2026 | 15.00 Uhr
Orgelkonzert mit Lisa Hummel (Rottweil)
Mo.–Fr. 12.00 Uhr *Orgelmusik zur Mittagszeit 30 Minuten zum Innehalten mit Kantor Thomas Piontek*
Eintritt frei

TERMINE

20 Jahre Autobahnkirche Rothenschirmbach Festgottesdienst
Sonntag, 7. Juni 2026, 14.00 Uhr
Autobahnkirche Rothenschirmbach, Dorfstraße 06295 Lutherstadt Eisleben/Rothenschirmbach
Kontakt: Caroline Butzkies, Ordinierte Gemeindepädagogin im Ev. Kirchspiel Querfurt, caroline.butzkies@ekmd.de

HimmelHoch!
Worship-Gottesdienst und anschließende Dankbar | Jahresmotto: „Kreuzfahrt"
Sonntag, 7. Juni 2026, 17 Uhr: „Kreuz und que(e)r"
Stadtkirche St. Wenzel
Topfmarkt 8, 06618 Naumburg (Saale)
Anmeldung und Informationen:
Philine Hommel, Kreisjugendpfarrerin
philine.hommel@ekmd.de, 0170 2832488

Demokratie braucht Religion. Religion braucht Demokratie – wirklich? Gesprächsabend im Merseburger Dom
Montag, 8. Juni 2026, 19–21 Uhr
Dom Merseburg | Eintritt frei
Braucht eine demokratische Gesellschaft Religion und wenn ja, warum? Darüber kommen Gäste aus Kirche und Gesellschaft miteinander ins Gespräch. Im Mittelpunkt stehen Zusammenhalt, Dialog und der Umgang mit gesellschaftlichen Spannungen.
Im Gespräch: Dr. Tanja Pilger-Janßen (Superintendentin, Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut), David Begrich (Miteinander e.V.) und Hans-Eckardt Wenzel (Autor und Liedermacher)
Moderation: Frank Richter
Orgel: Domkantor Stefan Tücksch
Mehr Informationen finden Sie auf der Website des Kirchenkreises unter: https://t1p.de/6sz20

Bubble Crasher – Werkstatt
Bubble Crasher ist ein Workshop, bei dem man lernt, aus der eigenen Filterblase rauszukommen und besser mit anderen Meinungen ins Gespräch zu kommen.
Du willst das selbst anbieten? In der Werkstatt mit Anne Tippelhoffer bekommst du das nötige Handwerkszeug, um das Format in deiner Gemeinde oder an anderen Orten umzusetzen.
Dienstag, 23. Juni 2026, 15–18 Uhr
Ort wird auf der Website des Kirchenkreises in der Rubrik der HIER-Kampagne bekannt gegeben
Anmeldung und Informationen über susanne.seyfarth@ekmd.de
Ein Angebot der Evangelischen Akademie Thüringen im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!"

Weitere Veranstaltungen:
www.kirchenkreis-saale-unstrut.de/aktuelles/termine/

KONTAKT

Evangelischer Kirchenkreis Saale-Unstrut
Superintendentin Dr. Tanja Pilger-Janßen
Domplatz 8
06618 Naumburg (Saale)
Telefon: 03445 7814983
Fax: 03445 7814984
E-Mail: kirchenkreis.saale-unstrut@ekmd.de

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.kirchenkreis-saale-unstrut.de

IMPRESSUM (EVANGELISCH)

Herausgeber:
Ev. Kirchenkreis Saale-Unstrut
Domplatz 8
06618 Naumburg (Saale)
Redaktion: Susanne Seyfarth
Titelfoto: Susanne Seyfarth
Ausgabe: Nr. 182 | 2026